

## Programmversand

Sie erhalten die Einladungen zur Reihe „Junge Talente – Wissenschaft und Musik“ noch nicht per E-Mail? Wenn Sie Interesse an diesem Service haben, brauchen Sie uns nur eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter Junge Talente“ an [event@kit.edu](mailto:event@kit.edu) zu schicken. Geben Sie dabei bitte zusätzlich Ihren vollen Namen und die Postanschrift an, damit wir Sie in unserer Datenbank eintragen bzw. richtig zuordnen können. Vielen Dank.

Wenn Sie die Reihe „Junge Talente – Wissenschaft und Musik“ mit einer Spende unterstützen wollen, können Sie dies auch per Überweisung tun:

Empfänger: **Förderverein für Kunst, Medien und Wissenschaft e.V.**

IBAN: DE95 6605 0101 0022 6491 23

BIC: KARSDE66XXX (Sparkasse Karlsruhe)

Empfänger: **KIT Freundeskreis und Fördergesellschaft e.V.**

IBAN: DE67 6605 0101 0108 2146 85

BIC: KARSDE66XXX (Sparkasse Karlsruhe)

## Zum Vormerken

Nächste Termine der Reihe Junge Talente – Wissenschaft und Musik:

Donnerstag, 01. Februar 2024 um 17:30 Uhr  
Campus Nord

Samstag, 27. April 2024 um 14:00 Uhr  
Campus Süd

Nähere Informationen unter <https://www.aserv.kit.edu/junge-talente.php>

Der Eintritt ist für Studierende, Mitglieder der fördernden Vereine und Mitarbeitende des KIT frei. Nichtmitglieder bitten wir um einen Förderbeitrag in Höhe von 5 Euro.

## Kontakt

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
Allgemeine Services – Veranstaltungsmanagement  
Telefon: +49 721 608-29202  
E-Mail: [event@kit.edu](mailto:event@kit.edu)

## Herausgegeben von

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
Prof. Dr. Oliver Kraft  
In Vertretung des Präsidenten des KIT  
Kaiserstraße 12  
76131 Karlsruhe  
[www.kit.edu](http://www.kit.edu)  
Karlsruhe © KIT 2023



# Junge Talente – Wissenschaft und Musik

Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Campus Süd  
Forum-Hörsaal (Audimax) im Geb. 30.95,  
Straße am Forum 1, 76131 Karlsruhe

Auskünfte: 0721 608-29202

## Künstlerische Leitung

Professorin Dr. Saule Tatubaeva

## Wissenschaftlicher Vortrag

IKIGAI – Ein traditionelles Konzept für  
das moderne Unternehmertum?

Dr. Alexander Tittel  
Lehrstuhl für Entrepreneurship und  
Technologie-Management (KIT)

## Musikalische Darbietung

Mingjie Guo (Klavier)

**Samstag**  
**02. Dezember 2023**

**14:00 Uhr**  
(mit Kunstführung  
ab 13:40 Uhr)

## Moderation

Ina Kruwinnus

## Programm

### Kunstführung (beginnt 20 Min. vor dem Vortrag)

Alf Lechner (1925-2017) ist mit seinen großformatigen Metallskulpturen zu großer Bekanntheit gelangt. Doch nicht immer stießen die abstrakten Gebilde auf Gegenliebe. Auch die Skulptur 10/1972 hat bei ihrer Aufstellung in Karlsruhe für großen Widerspruch in der Bevölkerung gesorgt. Die Geschichte dieses monumentalen Kunstwerks soll diesmal Thema der kleinen Führung sein.

*Alexandra Star, KIT*

### Wissenschaftlicher Vortrag

IKIGAI – Ein traditionelles Konzept für das moderne Unternehmertum?

Dr. Alexander Tittel

Lehrstuhl für Entrepreneurship und Technologie-Management (KIT)

### IKIGAI – Ein traditionelles Konzept für das moderne Unternehmertum?

IKIGAI ist ein traditionelles japanisches Konzept und steht für „Lebenswertes Leben“. Das Konzept ist eng mit der japanischen Kultur und Philosophie verbunden und betont die Bedeutung der Selbstfindung und des Lebens in Harmonie mit den eigenen Werten, seinen persönlichen Stärken, mit dem was die Welt braucht und womit man Geld verdienen kann. Alexander Tittel stellt die Ergebnisse seiner empirischen Untersuchungen über die Wirkung von IKIGAI auf das Entdecken unternehmerischer Gelegenheiten sowie die Entwicklung von inspirierenden und nachhaltigen Geschäftsideen in der Entrepreneurship Lehre vor.

**Dr. Alexander Tittel** ist Postdoc am Institut für Entrepreneurship und Technologie-Management und Innovation (EnTechnon) des KIT. In seiner Promotion widmete sich Alexander Tittel der wissenschaftlichen und kompetenz-orientierten Konzeption, Durchführung und Auswertung des IKIGAI Konzepts in der Entrepreneurship Lehre.

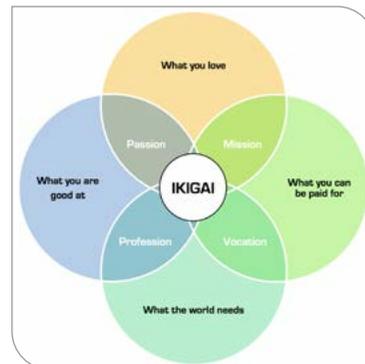


Abbildung: Ikigai Framework. Inspired by Myers (2018)

## Musikalische Darbietung

### ■ Maurice Ravel (1875-1937)

Valses nobles et sentimentales

1. Modéré
2. Assez lent
3. Modéré
4. Assez animé
5. Presque lent
6. Assez vif
7. Moins vif
8. Lent

### ■ Franz Liszt (1811-1886)

Ballade Nr. 2 in h-Moll

### ■ Frédéric Chopin (1810-1849)

Andante spianato et grande polonaise brillante

*Mingjie Guo, Klavier*

**Mingjie Guo** wurde 1996 in China geboren und erhielt den ersten Klavierunterricht im Alter von sieben Jahren. Von 2011 bis 2013 studierte er an der 2. Oberschule in CangZhou. 2014 kam er nach Deutschland und setzte hier seine musikalische Ausbildung zunächst privat fort.

Seit dem Sommersemester 2016 studierte er zunächst im Studiengang Bachelor an der Hochschule für Musik Karlsruhe (HfM) in der Klavierklasse von Ulrike Meyer. Seit April 2020 studierte er an der HfM in der Klavierklasse von Professor Roberto Domingos im Studiengang Master und seit 2022 weiterhin bei Professor Domingos im Studiengang Solistenexamen.

Im Sommer 2017 nahm er mit Erfolg am Concours International Musikwettbewerb in Zürich teil. 2018 spielte er im Yamaha-Konzert sowie beim Karlsruher Festival „Zeitgenuss“ in György Ligeti Kammerorchester den Solopart für Klavier. Im Juni 2019 wurde er als Stipendiat vom *Yehudi Menuhin Live Music Now Oberrhein e.V.* aufgenommen. Im November 2019 gewann er den 2. Preis beim Dr. Hermann Büttner-Klaviertriowettbewerb. 2022 gewann er sowohl den Förderpreis des Dr. Hermann Büttner Klavierwettbewerbs sowie als Pianist mit zwei Celli den Förderpreis des Heinz-Kunle-Wettbewerbs.